Deutsche Leasing

Pressemitteilung

Deutsche Leasing AG
Zentrale
Frölingstraße 15 – 31
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
www.deutsche-leasing.com

Katrin Krause
Pressesprecherin
Telefon +49 6172 88-1170
Telefax +49 6172 88-1178
katrin.krause@
deutsche-leasing.com

Frankfurt am Main, 16. März 2017

Bilanzpressekonferenz 2017:
Deutsche Leasing stärkt Substanz

- **Neugeschäft erreicht 8,7 Milliarden Euro**
- **Wirtschaftliches Ergebnis steigt auf 148 Millionen Euro**
- **Factoring und Versicherungen wichtige Wachstumsfelder**
- **Verhaltener Start ins neue Geschäftsjahr**

Im Geschäftsjahr 2015/16 (Stichtag 30. September) konnte die Deutsche Leasing Gruppe erneut ein deutliches Wachstum erzielen. Insgesamt stieg das Neugeschäft um über 5 Prozent auf rund 8,7 Milliarden Euro. Dazu hat vor allem das Inlandsgeschäft beigetragen wobei die Deutsche Anlagen Leasing (DAL) ihr Neugeschäft um 6 Prozent auf 1,4 Milliarden Euro verbessert hat. Das Kooperationsgeschäft mit den Sparkassen legte im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls überproportional auf 3,9 Milliarden Euro zu.

Die Leasingerträge aus Leasing- und Mietkaufraten sowie aus dem Verkauf von gebrauchten Leasingobjekten legten im gleichen Zeitraum von 6,5 auf 6,6 Milliarden Euro zu und lagen damit um knapp 2 Prozent über dem Vorjahr. Bei einer insgesamt weiter leicht verbesserten Risikosituation wuchs der Bilanzgewinn um 2 Prozent auf rund 69 Millionen Euro. Das Wirtschaftliche Ergebnis der Gruppe stieg auf 148 Millionen Euro – ein Plus von 8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (137 Millionen Euro). Der Substanzwert stieg um 5 Prozent auf rund 1,9 Milliarden Euro nach knapp 1,8 Milliarden Euro im Vorjahr.

„In dem durch Niedrigzinsen, Margen- und Wettbewerbsdruck herausfordernden Umfeld haben wir unsere Chancen genutzt und ein gutes Ergebnis erzielt“, sagte Kai Ostermann, Vorstandsvorsitzender der Deutsche Leasing Gruppe, auf der Bilanzpressekonferenz des Unternehmens in Frankfurt. „Damit hat die Deutsche Leasing Gruppe – trotz der gesamtwirtschaftlichen Lage – das angestrebte Ergebnisniveau erreicht. Dieses gute Ergebnis erlaubt es uns, unser Eigenkapital weiter zu steigern, notwendige Investitionen in die Zukunft zu tätigen und aus eigener Kraft zu wachsen.“

Das Eigenkapital erhöhte sich - auch durch Effekte aus der Erstkonsolidierung der Deutsche Factoring Bank (DFB) - von 673 auf 765 Millionen Euro. Die Vorsorgereserven nach §§ 340f und 340g HGB wurden weiter gestärkt.

Die Ausschüttung an die Gesellschafter beträgt wie im Vorjahr 35 Millionen Euro.

Pressemitteilung

16. März 2017

Kompetenzzentrum Factoring gebildet

Mit der Übernahme der Anteilsmehrheit an der DFB und der Bündelung der Aktivitäten mit der Universal Factoring im Geschäftsjahr 2015/16 hat die Deutsche Leasing unter ihrem Dach das Kompetenzzentrum Factoring der Sparkassen-Finanzgruppe gebildet. Die erstmals voll konsolidierte DFB konnte ihr Geschäft weiter ausbauen und generierte im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Factoring-volumen von 15,5 Milliarden Euro und einen Jahresüberschuss von 24,2 Millionen Euro. Nach erfolgter Integration wird die DFB in 2017 mit einer Marktoffensive weitere Potenziale vor allem im Verbund mit den Sparkassen heben.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2016/2017

Bei der leicht unter Vorjahr liegenden Geschäftsentwicklung des ersten Quartals machte sich besonders der zunehmende Wettbewerb und Margendruck in Deutschland und den Auslandsmärkten bemerkbar.

Wesentliches Ziel des laufenden Geschäftsjahres ist es, das Verbundgeschäft mit den Sparkassen durch die Intensivierung des Systemgeschäfts und die verstärkte Marktbearbeitung im Individualgeschäft nachhaltig auszubauen. Daneben soll das Projekt- und Spezialgeschäft in ausgewählten Segmenten gezielt gestärkt werden, beispielsweise im Gesundheitssektor und im IT-Projektgeschäft.

Ein verstärkter Fokus soll künftig auf ergänzende Versicherungsangebote gerichtet werden, die für den Kunden einen einfachen Abschluss am Point of Sale ermöglichen. Partner hierfür ist die SV SparkassenVersicherung.

Im Rahmen eines Zukunftsprogramms plant die Deutsche Leasing in den nächsten Jahren verstärkte Investitionen in die Digitalisierung und die IT-Infrastruktur, unter anderem in den Feldern Datenverwaltung, Risikomanagement und Prozessautomation. Zudem wird derzeit eine Digital Innovation Unit (DIU) eingerichtet, die Entwicklungen von Technologien und Geschäftsmodellen beobachten und neue Impulse liefern soll.

Über die Deutsche Leasing

Die Deutsche Leasing Gruppe ist lösungsorientierter Asset-Finance-Partner für den deutschen Mittelstand. In dieser Rolle bietet sie ein breites Spektrum an investitionsbezogenen Finanzierungslösungen (Asset Finance) und ergänzenden Dienstleistungen (Asset Services). Das Unternehmen ist Kompetenzzentrum der deutschen Sparkassen für Leasing sowie weitere mittelstandsorientierte Finanzierungsprodukte und Dienstleistungen, wie insbesondere Factoring. Im internationalen Geschäft begleitet die Deutsche Leasing ihre Kunden aus Deutschland in die wichtigsten Exportmärkte Europas, nach China sowie in die USA, nach Kanada und Brasilien. Insgesamt umfasst das internationale Netz der Deutschen Leasing 22 Länder neben Deutschland.

Hinweis für die Redaktion

Alle Dokumente zur Bilanzpressekonferenz finden Sie auch unter:
http://www.deutsche-leasing.com/de/presse/presseinformation